

# MS „MARE DORICUM“



Chartername: .....  
 Tragfähigkeit: .....12.705 tdw  
 Länge über alles: .....149,63 m  
 Breite auf Spanen: .....22,30 m  
 Tiefgang: .....8,27 m  
 Stellplatzkapazität: .....1.054 TEU  
 Geschwindigkeit: .....17,5 kn  
 Werft: ...Stocznia Szczecińska S.A.  
 .....in Stettin/Polen  
 Infahrtsetzung: .....August 1995

## Finanzierung und Investition in T-EUR:

	bis 2008	ab 2009
Eigenkapital (EK)*	10.287	10.075
Neu gezeichnetes EK**	0	1.656
Euro-Umrechnungsrücklage	-	213
Darlehen „Fortführungskonzept“***	-	-
Fremdkapital	10.481	10.481
<b>Gesamtinvestition</b>	<b>20.769</b>	<b>22.425</b>
Agio	481	481

\* inkl. Stille Beteiligung (exkl. Agio)  
 \*\* Auf das neu gezeichnete EK entfällt kein Agio, Einzahlung erfolgte im Januar 2010 (ausstehende Einlage per 31.12.2009)  
 \*\*\* Einzahlung i.H.v. TEUR 887 erfolgte im Januar 2010

## Betrieb zum 31.12.2009, kumuliert:

	Prospekt <sup>1)</sup>	Ist
Einsatztage	-	5.091
Nettochartererlöse in T-EUR	-	36.278
Betriebsergebnis in T-EUR	-	11.248
Ausschüttungen in T-EUR	-	1.058

## Darlehensstand zum 31.12.2009:

	Ist
Schiffshypothekendarlehen T-USD****	0
Darlehen „Fortführungskonzept“****	0

\*\*\*\* das anfängliche Schiffshypothekendarlehen wurde 2007 prospektgemäß getilgt  
 \*\*\* Einzahlung i.H.v. TEUR 887 erfolgte im Januar 2010

## Steuerliche Ergebnisse 1993-2009 in % kumuliert:

	Prospekt <sup>1)</sup>	Ist
Negative steuerl. Ergebnisse	-	-142,7 <sup>2)</sup>
Positive steuerl. Ergebnisse	-	5,2 <sup>3)</sup>

## Option zur Tonnagesteuer zum 1.1.1999

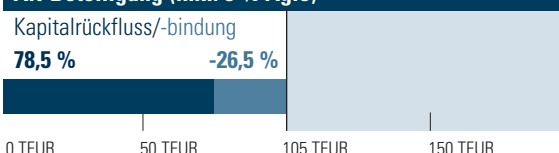
Unterschiedsbetrag Seeschiff	55,2
------------------------------	------

gem. Beschluss über die Änderung zum Gesellschaftervertrag vom 26.10.2009 gilt die neue Gewinn- und Verlustverteilung für das Alt- und das Neukapital ab 1.1.2010

## Kapitalbindung/-rückfluss in EUR zum 31.12.2009

	Ist
Einzahlung	-105.000
Steuerrückflüsse aus ausgleichsfähigen Verlustzuweisungen	68.881
Steuerzahlungen auf steuerpflichtige Gewinne	-1.348
Ausschüttungen	11.000
<b>Kapitalbindung</b>	<b>-26.467</b>
<b>Kapitalrückfluss</b>	<b>78.533</b>

## Alt-Beteiligung (inkl. 5 % Agio)



## Die Charter

Bis zum 18. August 2009 war das Schiff bei der Linienreederei MSC (Mediterranean Shipping Company), Schweiz, zu einer täglichen Rate von USD 10.000 im Einsatz. In einem schwierigen Marktumfeld wurde das Schiff anschließend mit einer Reisecharter nach Fernost überführt und kurzfristige Beschäftigungen bei verschiedenen Reedereien zu Raten zwischen USD 3.725 und 4.000 p.T. abgeschlossen. Aktuell ist das Schiff an Johan Shipping Sdn Bhd, Malaysia, zu einer marktreduzierten Rate von USD 4.000 p. T. bis mindestens 4. September 2010 beschäftigt. Das Schiff war im Berichtsjahr 353 Tage im Einsatz.

## Wirtschaftliche Situation

Die Beteiligungsgesellschaft hat im Jahr 2009 ein Betriebsergebnis von TEUR -89 erzielt. Ein im Berichtsjahr entwickeltes Fortführungskonzept zur Liquiditätssicherung in der Gesellschaft bis Ende 2012 konnte mit finanziellem Engagement der Gesellschafter und anderer Darlehensgeber erfolgreich umgesetzt werden. Das MS „Mare Doricum“ war außerhalb seiner Beschäftigungszeiten stets einsatzbereit, so dass das Schiff an 363 Pooltagen (einsatzfähige Tage) an den dort erzielten Einnahmen partizipierte. Die durchschnittliche Bruttopoolrate für ein 1.000 TEU-Schiff betrug im Berichtsjahr USD 7.377 pro Tag.

## Ausblick

Unter Berücksichtigung des niedrigen Marktniveaus und den angenommenen Schiffsbetriebskosten inkl. Klasse-Docking, rechnet die Gesellschaft aus heutiger Sicht mit einem negativen Betriebsergebnis in 2010. Trotz des schwierigen Marktumfelds mit über 580 unbeschäftigten Schiffen waren die Schiffe des 1.000/1.700 TEU-Einnahmenpools in 2009 weitestgehend beschäftigt und es ist gelungen, im laufenden Jahr für neue Anschlussbeschäftigungen zu sorgen. Bei einer schrittweisen Erholung der Chartermärkte geht die Geschäftsführung für die Jahre 2011 und 2012 wieder von steigenden Charterraten aus.

<sup>1)</sup> Ende der Prospektlaufzeit zum 31.08.2008.  
<sup>2)</sup> Davon ausgleichsfähig 116,5 %; verrechenbar 26,2 %.  
<sup>3)</sup> Davon steuerpflichtig 2,6 %; steuerfrei 2,5 %.  
 Die Gesellschaft hat 1999 zur Tonnagesteuer optiert. Das steuerliche Ergebnis (Ist) stellt seit 1999 entsprechend den pauschalierten Tonnagegewinn (0,1 % p.a. steuerpflichtig) zzgl. der Auflösung des Unterschiedsbetrages des USD-Darlehens dar.